
Inhaltsverzeichnis

--

TCE Tinycore Linux Projekt

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 20. Dezember 2011, 15:36
Uhr (Quelltext anzeigen)
OE2WAO (Diskussion | Beiträge)
(→Komponenten)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 15. August 2021, 20:09 Uhr
(Quelltext anzeigen)
OE2WAO (Diskussion | Beiträge)
K (→Einsatz)
Markierung: Visuelle Bearbeitung
Zum nächsten Versionsunterschied →

(84 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 4:

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

Zeile 4:

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

+

[[Datei:Englisch.jpg]] For english version on this project [[TCE Tinycore Linux Project englisch | >>click here<<]]

==Einleitung==

==Einleitung==

-

[[Bild:PPC.jpg|thumb|LowPower Industrie PC]]

+

[[Bild:PPC.jpg|thumb|500MHz LowPower Industrie PC]]

-

Hier entsteht ein Amateurfunk Software Projekt, welches unter Einsatz von [http://www.tinycorelinux.com TCE - Tinycore Linux] auf Embedded System wie Industrie PC, ALIX u.d.g. Services wie

+

Hierbei handelt es sich um eine Amateurfunk Toolchain, welche bpsw. unter Einsatz von [http://www.tinycorelinux.com TCE - Tinycore Linux] auf Embedded System wie Industrie PC, ALIX u.d.g. Services wie

-

*Packet Radio,

+

-

*APRS,

+

*[[[:Kategorie:Packet-Radio und I-Gate | Packet Radio]] - "(Multibaud bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6..)",

+

*[[[:Kategorie:APRS | APRS]] - UDPGATE "(IGATE, ebenfalls Multibaud bspw. 1k2 und 9k6)",

+

*[[SAMNET | SAMNET]]

*Blitzortung,

*Blitzortung,

+

*Radiosonden RX (Wetterballon),

*kleine Webserver,	*kleine Webserver,
– u.v.m. im HAMNET anbindet. 	+ *SVX-Link (Echolink)
– Ziel ist ein minimaler Aufwand bei maximalem Funktionsumfang und minimaler Stromaufnahme.	+ *[:Kategorie:WINLINK WINLINK Global Radio E-Mail (RMS Packet)]
–	
–	
– ==Hardware==	
– [[Bild:qeode266.jpg thumb 266Mhz Industrie PC]]	
– Die ersten Versuche laufen derzeit bei DH2IW Wolfgang, OE2WAO Mike und OE5DXL Chris, sowie Newcomern, wobei hier eine ausgemusterte Industrie PC Variante zum Einsatz kommt, welche mit 500MHz CPU Leistung (AMD Geode) und bis zu 256MB Ram eine bis auf <5Watt minimierte Leistungsaufnahme aufweist (vorhandene Restboards bei [http://www.oe2wao.info OE2WAO] anfragen). 	
– Das Betriebssystem findet dabei auf einer CF Speicherkarte (>32MB) Platz. 	
–	
– Als Soundkarte für AFSK Betriebsarten wird eine externe USB Variante verwendet. Darauf zu achten ist, dass bei mehreren geplanten Kanälen, die Soundkarte über Stereo Anschlüsse verfügt, beim Ein- sowie Ausgang. Geeignete Karten lassen sich derzeit daran erkennen, dass sie über 3 Anschlüsse verfügen (Mikrofon, Line-In, Lautsprecher).	
–	
–	
– ==Software==	

– Das zum Einsatz kommende [http://www.tinycorelinux.com TCE - Tinycore Linux] kann im Original von der Webseite geladen werden.

– Die von uns bearbeitete, und an unsere Bedürfnisse angepasste Version ist auf der [http://www.oe2wao.info/tce Webseite von OE2WAO] zu finden.

– Eine Datei beginnend mit "tc38" steht dabei für die Grundversion v3.8.

– Ein "x" nach der Version (bspw. tc38x) deutet auf eine grafische Oberfläche des Betriebssystems hin.

– Das "e" nach dem "alsa" steht für den e100 netzwerktreiber, der für die von uns verwendeten Boards benötigt wird.

– Ein "512" im Dateinamen bezieht sich auf die Ausgangsgröße des Images, also in diesem Fall 512MB.

– **===Installation unter Linux===**

– Zuerst lädt man sich die gewünschte Version herunter

– `wget http://www.oe2wao.info/tce/tc41xalsae128.img.zip`

– Nun verbindet man eine netzprechend große CF Speicherkarte. Diese darf aber für den folgenden Vorgang nicht gemountet sein, also rechtsklicken und aushängen.

– `cat tc41xalsae128.img.zip | gunzip > /dev/sdd`

– Der Ausdruck /dev/sdd muss natürlich entsprechend angepasst werden.

– Wer eine größere CF verwendet und den gesamten Speicher benutzen will, muss entweder eine zweite Partition anlegen, oder mit einem geeigneten Tool die erste Partition vergrößern.

–

–

– ===Einstellungen===

–

– Voreingestellt im Image sind folgende Werte:

– Fixe IP: 192.168.1.50/24 (zu ändern entweder über die X11 Oberfläche oder in /opt/eth0)

–

– Zugang für SSH (unter MS Windows am Besten mit [<http://www.chiark.greenend.org.uk/~sgtatham/putty/download.html> putty])

– User: tc

– Pass: 12345678

–

– Eine kleine Dokumentation für die notwendigen Betriebseinstellungen befindet sich im Verzeichnis

– /home/tc/readme

–

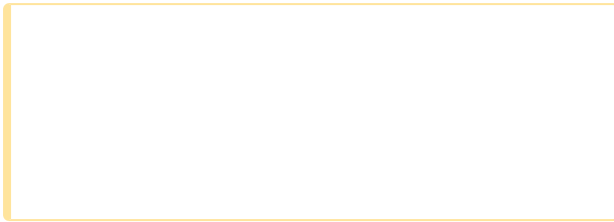
– ""WICHTIG !!"

– Einstellung im System finden immer im RAM statt. Um diese dauerhaft auf den Festplatten- bzw. CF-Speicher zu schreiben, muss dies eigens veranlasst werden. Entweder beim herunterfahren in der grafischen Oberfläche (X11) selbst mit der BACKUP Option, oder ferngesteuert (SSH) mittels dem Befehl

-	<code>sudo su</code>		
-	<code>filetool.sh -b</code>		
-			
-			
-	===Komponenten===		
-			
-	Im AFU Tinycore Image sind unter anderem amateurfunkspezifische Programme enthalten.		
-	====udpbox====	+	u.v.m. unter anderem im HAMNET anbindet.
		+	Ziel ist ein minimaler Aufwand und minimale Stromaufnahme, bei maximalem Funktionsumfang.
-	Die UDPBOX stellt das zentrale Bindeglied zwischen den einzelnen Programmen dar. Sie empfängt und verteilt entsprechend die UDP Pakete.	+	==[[TCE Hardware Hardware]]==
		+	[[TCE Hardware]] -> Informationen zur benötigten Hardware
-	====udphub====	+	==[[TCE Software Software]]==
		+	====[[TCE Software Einstellungen & Bedienung]]====
		+	Informationen zur Installation, Konfiguration und zu den einzelnen Modulen
		+	====[[TCE Software Installation Installation & Download]]====
		+	Dieses Kapitel erklärt die Installation vom TCE Image unter dem jeweilig verwendeten Betriebssystem

<p>- Der UDPHUB ist ein Hilfsprogramm für XNET, welches die IP Beschränkung umgeht, indem es sich selbst zwischen Benutzer und XNET stellt, und die AXUDP Pakete entsprechend verteilt. Dabei bleibt der Ursprungspfad (IP) des Benutzer eine Woche (einstellbar) gespeichert, und der Benutzer kann bei lokal gestartetem Programm auch ohne aktiven Connect in dieser Zeitspanne von anderen Benutzern kontaktiert werden, genauso als ob man per HF QRV wäre.</p>	<p>==Einsatz==</p>
<p>- =====udpgate=====</p>	<p>[[Bild:Db0wqs-aprs-k.jpg thumb DB0WGS APRS & PR Digi]]</p>
<p>-</p>	<p>+ Eingesetzt wird das System in verschiedenen Konfigurationen und Varianten bereits bei OE1XAR, OE1XUR, OE2XGR, OE2XPR, OE2XWR, OE2XZR, OE3XAR, OE5DXL, OE5FHM, OE5HPM, OE5XBL, OE5XBR, OE5XDO, OE5XGR, OE5XUL, OE7XGR sowie bei DB0FFL, DB0KLI, DB0WGS, DC9RD, DH2IW, DL3RCG, DL8RDL und DK5RV.</p>
<p>- Das UDPGATE ist ein APRS Server, welcher die Netzwerkebene des APRS Datentransports übernimmt. Also bspw. die Serverfunktionalität für Benutzer bereitstellen, sowie eine Verbindung zum APRS IS oder nächsten APRS Server (UDPGATE) herstellen.</p>	<p>+ Weitere Tests laufen unter anderem in weiteren Teilen von OE, sowie in IK, DL und PA.</p>
<p>- =====udpdigi=====</p>	<p>==Hilfe==</p>
<p>- Der UDPDIGI übernimmt die HF Seite der APRS Kommunikation.</p>	<p></p>

–



+

Wer Hilfe bei der Konfiguration der Softwarekomponenten benötigt, kann Fragen direkt im Packet Radio Convers auf Kanal 501, oder per PR Mail an OE5DXL stellen.

Version vom 15. August 2021, 20:09 Uhr



For english version on this project >>[click here](#)<<

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
2	Hardware	9
3	Software	9
3.1	Einstellungen & Bedienung	9
3.2	Installation & Download	9
4	Einsatz	9
5	Hilfe	10

Einleitung

Hierbei handelt es sich um eine Amateurfunk Toolchain, welche bpsw. unter Einsatz von [TCE - Tinycore Linux](#) auf Embedded System wie Industrie PC, ALIX u.d.g. Services wie

- [Packet Radio](#) - (Multibaud bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6..),
- [APRS](#) - UDPGATE (IGATE, ebenfalls Multibaud bspw. 1k2 und 9k6),
- [SAMNET](#)
- Blitzortung,
- Radiosonden RX (Wetterballon),
- kleine Webserver,
- SVX-Link (Echolink)
- [WINLINK Global Radio E-Mail \(RMS Packet\)](#)

u.v.m. unter anderem im HAMNET anbindet.

Ziel ist ein minimaler Aufwand und minimale Stromaufnahme, bei maximalem Funktionsumfang.



500MHz LowPower Industrie PC

Hardware

[TCE Hardware](#) -> Informationen zur benötigten Hardware

Software

Einstellungen & Bedienung

Informationen zur Installation, Konfiguration und zu den einzelnen Modulen

Installation & Download

Dieses Kapitel erklärt die Installation vom TCE Image unter dem jeweilig verwendeten Betriebssystem

Einsatz

Eingesetzt wird das System in verschiedenen Konfigurationen und Varianten bereits bei OE1XAR, OE1XUR, OE2XGR, OE2XPR, OE2XWR, OE2XZR, OE3XAR, OE5DXL, OE5FHM, OE5HPM, OE5XBL, OE5XBR, OE5XDO, OE5XGR, OE5XUL, OE7XGR sowie bei DB0FFL, DB0KLI, DB0WGS, DC9RD, DH2IW, DL3RCG, DL8RDL und DK5RV.

Weitere Tests laufen unter anderem in weiteren Teilen von OE, sowie in IK, DL und PA.



DB0WGS APRS & PR Digi

Hilfe

Wer Hilfe bei der Konfiguration der Softwarekomponenten benötigt, kann Fragen direkt im Packet Radio Convers auf Kanal 501, oder per PR Mail an OE5DXL stellen.